Zeitschrift: Orion: Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft

**Band:** 66 (2008)

**Heft:** 348

Rubrik: Swiss Wolf Numbers 2008

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Beobachtungen

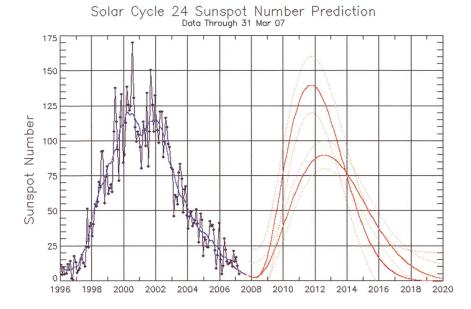


Abb. 4: Prognose des 24. Sonnenfleckenzyklus durch den Solar Cycle Prediction Panel im April 2007.

bensdauer und Zuverlässigkeit von Vermessungs-, Kommunikationsund Erdbeobachtungssatelliten, Raumstationen und bemannte Missionen, sondern auch auf das irdische Klima und Wetter. Gemäss neueren Einsichten steuert die Sonnenaktivität indirekt die tropo-

Literatur



http://science.nasa.gov/headlines/y2008/11jul\_solarcycleupdate.htm

Calder, N. und Svensmark, H.: Sterne steuern unser Klima. Patmos, 2008.

Friedli, T.K.: Homogeneity Testing of Sunspot Numbers. Dissertation Universität Bern, 2005.

# Swiss Wolf Numbers 2008 Marcel Bissegger, Gasse 52, CH-2553 Safnern



00	00	00	06	00	00	00	00	00	00	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
00	00	04	00	00	00	11	11		00	
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
	00	00	32	44	56	44	48	43	39	40
Juni	2008	В							Mitt	el: 4.7
		3		5			8		10	
	2 00									
		00		12	11	00	00	01		
00	00	00	00	12 15	11	00 17	00	01 19	11	
00 11 11	00	00 13 02	00 14 00	12 15 11	11 16	00 17 11	00 18 11	01 19	11 20	
00	00 12 09 22	00 13 02 23	00 14 00 24	12 15 11 25	11 16 11	00 17 11 27	00 18 11 28	01 19 11 29	11 20 11 30	

Mittel: 0.8

Mai 2008

Name	Instrument	Beobachtungen
Barnes H.	Refr 76	12
Bissegger M.	Refr 100	3
Enderli P.	Refr 102	8
Friedli T.	Refr 40	21
Friedli T.	Refr 80	21
Niklaus K.	Refl 250	3
Tarnutzer A.	Refl 203	15
Von Rotz A.	Refl 130	7
Weiss P.	Refr 82	24
Willi X.	Refl 200	6

Juni 2008						
Name	Instrument	Beobachtungen				
Barnes H.	Refr 76	9				
Bissegger M.	Refr 100	5				
Enderli P.	Refr 102	13				
Friedli T.	Refr 40	15				
Friedli T.	Refr 80	15				
Möller M.	Refr 80	16				
Niklaus K.	Refl 250	14				
Tarnutzer A.	Refl 203	16				
Von Rotz A.	Refl 130	19				
Weiss P.	Refr 82	20				
Willi X.	Refl 200	12				

sphärische Wolkendecke, mit potentiell gravierenden Auswirkungen auf unser Klima. Sollte die Sonnenaktivität auf dem bisherigen Niveau bleiben oder gar zunehmen, so würde sich die gegenwärtige Klimaerwärmung wohl verstärken, sollte sich die Sonnenaktivität jedoch merklich verringern, so könnte wohl eine Trendumkehr erwartet werden (Calder und Svensmark, 2008).

#### **Aufruf zur Mitarbeit!**

Schon bald werden die ersten Sonnenflecken des neuen Zyklus auftreten. Ideale Bedingungen also, um selber die Sonnenaktivität zu verfolgen. Die Rudolf Wolf Gesellschaft (RWG) bietet hierfür sowohl ein visuelles wie auch ein fotografisches Beobachtungsprogramm an.

Falls Sie nachhaltiges Interesse verspüren, das Klima der Sonne selbstständig zu verfolgen und bei dessen Dokumentation aktiv mitzuwirken, so melden sie sich doch bei untenstehender Adresse. Das Sonnenbeobachtungsteam der RWG benötigt dringend Ihre Mithilfe!

### Dr. Thomas K. Friedli

Ahornweg 29 CH-3123 Belp

thomas.k.friedli@bluewin.ch

### Stichwort «Kleine Eiszeit»

Zwischen dem 15. und 19. Jahrhundert gab es eine Periode mit relativ kühlem Klima. Besonders kalt war es von 1570 bis 1630 und von 1675 bis 1715. Damals fror im Winter mehrfach der gesamte Bodensee zu, wie aus Chroniken hervorgeht. Die Aufzeichnungen der Sonnenflecken begannen (mit Unterbrüchen) mit der Erfindung des Fernrohrs. Interessant ist, dass es zwischen 1645 und 1715 signifikant weniger Sonnenflecken gab. Auch von 1800 bis 1840, als die Maxima weniger ausgeprägt waren, war das Klima im Alpenraum kühler. Ob es aber einen kausalen Zusammenhang zwischen der Sonnenaktivität und dem Erdklima gibt, wird von Wissenschaftlern unterschiedlich bewertet. Können geringe Änderungen der Sonnenaktivität tatsächlich das Klima verändern?